



Mittwoch, 28. September 1977

Blatt 2379

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Ehrung der besten Rathauslehrlinge
Betriebsarzt jetzt auch im Rathaus
Wiener Orden für Wiener Architekten

Lokal:
(orange)

280 Jubelpaare im Wiener Rathaus geehrt
Reges Interesse für "6.000 Jahre Brot"
Bäume und Neuplanung in der Stiftgasse

Kultur:
(gelb)

Kultureller Herbst in der Josefstadt

Sport:
(grün)

Der "Boxende Gendarm" kämpft im "Hallencup der Stadt
Wien"

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

ehrung der besten rathauslehrlinge

1 wien, 28.9. (rk) im heurigen sommer haben wieder 293 rathauslehrlinge ihre lehrzeit beendet. 47 von ihnen - 35 maedchen und 12 burschen - hatten alle drei jahre mit vorzug abgeschlossen. in anerkennung dieser hervorragenden leistungen wurden die ehemaligen ''vorzugslehrlinge'' von personalstadtrat kurt heller empfangen, der ihnen diplome ueberreichte. anschliessend waren die jungen kanzleibediensteten zu einem mittagessen im rathauskeller eingeladen.

weitere 86 lehrlinge - 39 burschen und 47 maedchen - die das erste und zweite schuljahr mit vorzug abgeschlossen haben, lud stadtrat heller zu einer stadtrundfahrt und zu einer jause im auresrestaurant ein. (ka)

0856

L o k a l :

=====

280 jubelpaare im wiener rathaus geehrt

2 wien, 28.9. (rk) nicht weniger als 276 "goldene" und vier "diamantene" hochzeitspaare hatten sich im september im wiener rathaus zu einer ehrung eingefunden. buergermeister leopold gratz brachte dienstag seine herzlichsten glueckwuensche zum ausdruck. die jubelpaare erhielten hochzeitsdiplome und ehrengeschenke: die "goldenen" paare 2.000 schilling und die "diamantenen" 4.000 schilling.

unter den "goldenen" hochzeitspaaren waren verwandte von gesundheitsministerin ingrid leodolter sowie die eltern von oevp-stadtrat dr. erhard bussek. (ka)

0859

neubau: baeume und neuplanung in der stiftgasse

4 wien, 28.9. (rk) baumpflanzungen vor dem gebaeude der stiftskaserne hatte die bezirksvertretung neubau verlangt. daraufhin war eine ortsverhandlung durchgefuehrt worden, bei der fuer den bereich stiftgasse eine generelle neuplanung vorgeschlagen wurde. in einem gemeinsamen antrag aller fraktionen ersuchte nun die bezirksvertretung die stadtverwaltung, durch die magistratsabteilung 18 eine neuplanung der stiftgasse vornehmen zu lassen. allerdings sollen - so wuenscht es die bezirksvertretung - noch vor einer baulichen gestaltung dieses bereichs baeume gepflanzt werden. (am)

0902

L o k a l :

reges interesse fuer "'6.000 jahre brot'"

3 wien, 28.9. (rk) das interesse fuer die im rahmen der internationalen baecker- und konditorausstellung in der wiener stadthalle gezeigte ausstellung "'6.000 jahre brot'" war bisher ueberaus gross: seit vergangenem donnerstag haben fast 1.000 besucher die ausstellung besichtigt.

mehr als 250 wertvolle exponate fuehren den besuchern sehr anschaulich die bedeutung des brotes fuer die geschichte der menschheit vor augen. der bogen der ausstellung spannt sich von den ersten brotsorten in mesopotamien und aegypten bis ueber die griechischen und roemischen hochkulturen in die heutige zeit. neben diversen urkunden und handwerksverordnungen, die bis in das 15. jahrhundert zurueckreichen, sind auch zahlreiche fahnen und alte geraetschaften zu sehen. aus juengerer zeit stammen brotmarken aus dem 1. und 2. weltkrieg.

die von prof. ludwig s a c k m a u e r konzipierte schau ist noch bis einschliesslich 2. oktober taeglich von 10 bis 18 uhr geoeffnet. (zi)

0901

k u l t u r :

=====

kultureller herbst in der josefstadt

5 wien, 28.9. (rk) im rahmen des kulturellen herbstes in der josefstadt wird bezirksvorsteher walter k a s p a r e k am 3. oktober, um 18.30 uhr, im festsaal der bezirksvorsteherung die ausstellung prof. viktor l o i n g e n , oelbilder, eroeffnen.

am 7. oktober um 19.30 uhr findet im palais auersperg das konzert der pianistin felicitas k e i l statt, die werke von chopin und franz list darbieten wird. (ka)

0904

s p o r t :

der "boxende gendarm" kaempft im "hallencup der stadt wien"

6 wien, 28.9. (rk) franz dorfer ist derzeit das wiener aushaengeschild im boxsport. der 26jaehrige "boxende gendarm" hat als amateur die zehnjaeehrige medaillenlosigkeit der oesterreicher unterbrochen und war bei der europameisterschaft gewinner der "bronzenen" in einem klassefeld.

beim uebertritt in das lager der berufsboxer setzte sich der ehrgeizige und sympathische boxer nur ein ziel: er will zu einer europameisterschaft kommen. fuer dieses ziel arbeitet und trainiert dorfer hart und ehrgeizig.

beim "hallencup der stadt wien" am 1. oktober (samstag) im wiener hallenstadion im prater trifft dorfer in seinem fuenften kampf als profi auf den routinierten italiener antonio rimasti. der italiener ist mit guten leuten (wie etwa weltmeister dagge) im ring gestanden und gilt als pruefstein fuer "newcomer" im berufsboxsport. durch seine rechtsauslage ist er nicht jedermanns sache. dorfer konnte sich bereits auf die rechtsauslage vorbereiten: sein trainingspartner ludwig kammerhofer ist rechtsausleger, sein letzter gegner gregory marshall war ebenfalls ein rechtsausleger. da dorfer jetzt in einer kontinuierlichen aufbauphase steht, kann man von ihm wieder eine erstklassige leistung erwarten. (hof)

0908

k o m m u n a l :

=====

betriebsarzt jetzt auch im rathaus

9 wien, 28.9. (rk) die sanitaetsstation im wiener rathaus wurde jetzt zur betriebsaerztlichen station erweitert. dem bereichsleiter fuer moderne arbeits- und managementmethoden obersensatsrat dr. harald h e l m r e i c h ist es gelungen, die neu adaptierte station mit einem arzt und einer krankenschwester zu besetzen. eine serviceleistung der stadtverwaltung auf freiwilliger basis, mit unterstuetzung der gewerkschaft der gemeindebediensteten, von der man hofft, dass sie viele rathausbedienstete in anspruch nehmen werden.

zu den aufgaben des betriebsarztes gehoeren aerztliche beratung, die leistung erster hilfe sowie die aerztliche behandlung - einschliesslich der verschreibung von medikamenten. eine krankschreibung kann allerdings durch den betriebsarzt nicht erfolgen. die station befindet sich im erdgeschoss des rathauses, stiege 4, tuer 27.

ordination: montag bis freitag von 8 bis 12 uhr. die schwester ist jeweils von 8 bis 15.30 uhr anwesend. (ka)

1054

k o m m u n a l :

=====

wiener orden fuer wiener architekten:

mueller-hartburg fuer kritik und kooperation

10 wien, 28.9. (rk) "die bundesingenieurkammer und die ingenieurkammer fuer wien, niederösterreich und burgenland haben durch ihre unterstützung bei der gestaltung des donaubereichs und bei der durchfuehrung des projektswettbewerbs reichsbruecke wertvolle und richtungweisende arbeit geleistet, ihren repraesentanten gebuehrt fuer ihre leistung dank und anerkennung". mit diesen worten ueberreichte planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer im wappensaal des wiener rathauses das grosse silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien an architekt prof. dipl.-ing. herbert mueller-hartburg, praesident der bundesingenieurkammer. mit dem goldenen ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien wurden architekt baurat h.c. dipl.-ing. friedrich rollwagen, praesident der ingenieurkammer fuer wien, niederösterreich und burgenland, und hofrat dr. hans skrovaneck, generalsekretaer der bundesingenieurkammer geehrt.

in seiner dankansprache beleuchtete praesident mueller-hartburg den gesellschaftlichen stellenwert der architekten und ingenieure und hob die immer groesser werdende soziale verantwortung, die diesem berufsstand in der gegenwart auferlegt wird, hervor. heute gelte es nicht nur, die materiellen beduerfnisse und die aesthetischen anforderungen zu erfuellen, sondern vielmehr auch fuer umweltprobleme die mitverantwortung zu tragen. am beispiel der juengsten diskussionen um die kernenergie werde deutlich, dass politisch, technisch und wirtschaftlich aeusserst ernste probleme ohne massive mitwirkung der technischen fachwelt nicht mehr zu loesen sind. aus dieser selbsteinschaetzung resultiere die berufsspezifische standespolitik der architekten und ingenieure. als deren vertreter richte er, mueller-hartburg, den appell, weiterhin unbeeinflusst von partei-

politischen ueberlegungen mit aller notwendiger haerte in der sachlichen kritik, aber mit aller nur moeglichen kooperativen gesinnung an die loesung der vielfaeltigen probleme heranzugehen.

als gaeste wohnten der ordensverleihung der amtsfuehrende stadtrat hans m a y r , die stadtraete dr. b u s e k und dr. g o l l e r , magistratsdirektor dr. b a n d i o n , der dritte praesident des wiener landtages h a h n und klubobmann s u t t n e r bei. (ba)

1126

Dienstag, 29. September 1977

Blatt 2388

Agenda in der "Rathaus-Korrespondenz":

Agenda über 73
Agenda über:
(1977)

Zawyitschstraße wieder beidseitig
Neue Glasbahn in der City

Agenda
(1977)

50 Jahre Volkshochschule Brigittenau
50 Regatta-Startboote in Probebetrieb
Neue Stadtbibliothek

Agenda
(1977)

Hochschulklasse startet Aktion "Barbarer
Zeit"
Straßenbahnleistungen für die Behinderten

Agenda
(1977)

Wiener Stadtenleihe

Agenda
(1977)

Frau Derler: "Dienst als sozialer Mann"

Chef von Dienst: 48 200/1977 (Durchwahl)
von 7.30 bis 10.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, sonstige Zeiten: Probefahrt